Gemeinde Güster
Der Vorsitzende

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Ortsentwicklung, Tourismus und Wirtschaftsförderung der
Gemeinde Güster am Dienstag, den 15.04.2021, Dorfgemeinschaftshaus, Güster, Hauptstraße 25

Beginn: 19:41Uhr
Ende: 21:01 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Gemeindevertreter/Schriftführer
Rehmet, Detlef

Ausschussmitglied/Gemeindevertreter

Kleimann, André
Schiersch, Sarah wählbare Bürgerin

Entschuldigt:

Gäste

Michael Gesche	Gemeindevertreter
Willi Pigorsch	Gemeindevertreter
Danilo Ribbeck	Gemeindevertreter
Nadja Schmidt	Gemeindevertreterin
Heike Wolgast	Gemeindevertreterin
Uwe Schneider	Gemeindevertreter
Holger Egge	Gemeindevertreter
Michael Rusch	Gemeindevertreter
Wilhelm Burmester	Gemeindevertreter
Hajo Dinter	Gemeindevertreter

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift der letzten Sitzung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Einwohnerfragestunde
5. Dorfgemeinschaftshaus (DGH) – Diskussion einer Pacht/Verkaufsoption inkl. Konzept
6. Dorfgemeinschaftshaus (DGH) – Hochfahren des Hotelbetriebes mit Unterstützung der HLMS - Herzogtum Lauenburg Marketing und Service GmbH
7. Verschiedenes

Zu den Punkten der Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Rehmet eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Das Hygienekonzept und die „Eine Person auf 10 m² Regel“ wird erklärt. Auf dem Saal befinden sich 15 Personen, wovon zwei Personen Gäste sind, um die Öffentlichkeit herzustellen

2. Niederschrift vom 25.06.2020

Es gibt keine Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 25.06.2020

3. Bericht des Vorsitzenden

Herr Rehmet berichtet, dass wie in der letzten Sitzung beschlossen wurde, der Arbeitskreis Dorfgemeinschaftshaus (AK DGH) gegründet wurde und sich in regelmäßigen Abständen getroffen hat. Die ersten Ergebnisse wurden der GV Ende 2020 vorgestellt.

Aus einem Ergebnis dieser Arbeit wird der Punkt 6 im heutigen Ausschusstermin überarbeitet.

4. Einwohnerfragestunde

Frau Schiersch fragte an, ob es weitere Erkenntnisse zum Punkt Bedarfshaltestellen Bahnhof Güster geben würde.

Herr Rehmet musste die Frage verneinen, da der AK DGH doch recht aufwendig war. Zur nächsten Sitzung sollte zumindest eine Nachfrage bei der Bahn stattgefunden haben.

Keine weiteren Fragen.

5. Dorfgemeinschaftshaus (DGH) – Diskussion einer Pacht/Verkaufsoption inkl. Konzept

Der potentielle Investor Roger Roumans stellt sich vor und erklärt sein Konzept, welches den Ausschussmitgliedern und den Gemeindevertreter – und Vertreterinnen vorliegt.

Nach ca. 15 Minuten wurde die Fragerunde gestartet.

Herr Gesche fragte nach, wie die nächsten Schritte aussehen könnten, wenn dieser Punkt nicht schon vom Ausschuss abgelehnt werden würde.

Herr Roumans stellt sich eine Pacht vor – aber betont den Willen das Objekt dann zeitnah käuflich zu erwerben. Herr Roumans betont, dass er nun an einem Angebot arbeite und dieses dann zeitnah zu Verfügung stellen würde.

Herr Rehmet fragte, was mit den jetzt vorhandenen Mietwohnungen passieren würde.

Herr Roumans erklärte, dass diese bleiben könnten – erwähnte aber auch die Option auf Eigenbedarf.

Herr Burmester, Herr Rusch und Herr Egger fragten Herrn Roumans, ob er allein das Konzept ausgearbeitet habe.

Herr Roumans erklärte, dass er viele Personen kennen würde, die ihm dabei unterstützt hätten. Es kam heraus, dass Herr Pigorsch ihm in der Vorbereitung des Konzeptes unterstützt hat. Herr Pigorsch erklärte, dass er bei der Formulierung und Wortfindung unterstützend tätig war.

Herr Roumans hatte nun das letzte Wort.

Beschluss/Empfehlung

Der Ausschuss Ortsentwicklung, Tourismus und Wirtschaftsförderung empfiehlt, den Punkt 5 plus Konzept in die Gemeindevertretung zu überführen, weitere Schritte/Aktionen einleiten zu können.

Ergebnis:

Ja: 3

Nein: 0

Enthaltung: 0

6. Dorfgemeinschaftshaus (DGH) – Hochfahren des Hotelbetriebes mit Unterstützung der HLMS - Herzogtum Lauenburg Marketing und Service GmbH

Herr Rehmet erklärt den Punkt nochmals genauer und erklärt, dass zu einer professionellen Bearbeitung der Hotelbuchungen Equipment benötigt wird. Laptop oder Desktoprechner, Drucker, Hardware zur Bezahlung, ggf. Schlüsselkasten.

Die HLMS als Werbepattform ist kostenlos. Pro Buchung werden 10% des Buchungswertes berechnet.

Herr Gesche fragte, ob es Mindestlaufzeiten über die HLMS geben würde. Die Frage konnte leider noch nicht beantwortet werden.

Herr Burmester betonte, dass die Abrechnung über das Amt genau geklärt werden müsse.

Es kam dann von vielen Beteiligten der Hinweis, dass man in der jetzigen Zeit den Punkt 5 abarbeiten sollte, bevor man hier final Entscheidungen treffen sollte.

Dieser Punkt wird in der nächsten Ausschusssitzung nochmals diskutiert.

7. Verschiedenes

Herr Burmester erwähnte, dass das Gebäude Güster-Immobilien verkauft ist. Die neuen Eigentümer baten Herrn Burmester einen neuen Platz für den Geldautomaten zu finden. Nach einigen Diskussionen wird ein Platz in der Alten Schule bevorzugt.

Herr Burmester informiert, dass der Arzt aus der Alten Schule ausgezogen ist. Es konnten die neuen Regeln der Datenschutzverordnung nicht mehr eingehalten werden. Hier die Frage was mit den Räumen passieren soll. Gewerblich oder privat vermieten. Problem bei der privaten Vermietung ist, dass es keine Küche bzw. Anschlüsse geben würden.

Keine weiteren Anmerkungen bzw. Fragen.

Herr Rehmet schließt die Sitzung um 21:01 Uhr und bedankt sich an die rege Beteiligung und Unterstützung.